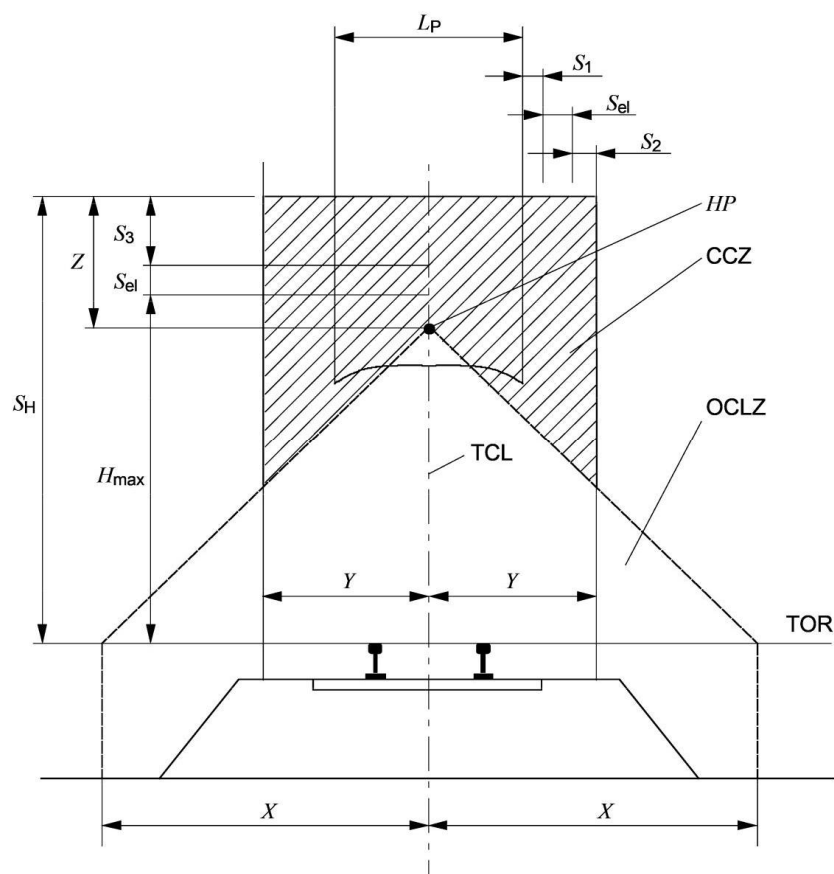




Legende

		Maßangabe
TOR	Schienenoberkante	Aufmessung der Anlage
HP	Höchstster Punkt der Oberleitung	Aufmessung der Anlage
OCLZ	Oberleitungsbereich	
CCZ	Stromabnehmerbereich	
TCL	Gleisachse	Angabe durch VGF
X	größte (halbe) Breite des OCLZ bis Schienenoberkante in allen Richtungen	4 m (Richtwert nach DIN 50122-1 / VDE 0115-3)
Y	größte (halbe) Breite des in allen Richtungen	2 m (Richtwert nach DIN 50122-1 / VDE 0115-3)
Z	Abstand zwischen HP und S_H	$Z = H_{\max} + S_{el} + S_3 - HP$
S_1	seitlicher Bewegungsraum des Stromabnehmers	0,35 m
S_2	seitlicher Sicherheitsabstand für den gebrochenen oder entgleisten Stromabnehmer	
S_3	vertikaler Sicherheitsabstand für den gebrochenen oder entgleisten Stromabnehmer	0,10 m
S_{el}	elektrischer Mindestabstand nach EN 50119 : 2014-01	DC 1000V -> 0,10 m
L_p	Breite des Stromabnehmerbereichs	1,90 m
$H_{\max}$	maximale Höhe des vollständig angehobenen Stromabnehmers	6,70 m

Bei Ein- oder Überbau in den obigen Bereichen sind besondere elektrische Schutzmaßnahmen erforderlich, z.B.

- durch Erdung
- durch Einbau von isolierten Geräten der Schutzklasse II

Die Maßnahmen sind grundsätzlich mit der Abteilung NT34 Fahrstromtechnik abzustimmen.

Oberleitungs- & Stromabnehmerbereich nach DIN EN 50122-1

Abt. NT34 Fahrstromtechnik
Version 1-2017

bearbeitet	20.07.2017	NT34.24 Brand
geprüft	31.08.2017	NT34.2 Kirchner
Freigabe	01.09.2017	NT34 Lingl



Diese Festlegung löst das Blatt 9.0001.901.01 „Oberleitungs- und Stromabnehmerbereich einer zweigleisigen Strecke“ von 29.01.1990 ab.